

Senioren-Treff

Leitung: Veli Stalder und Team

Tel. 076 761 75 24

Programm Oktober 2022 - Februar 2023

Dienstag, 14.00 – 16.00 Uhr



**Euer Herz wird sich freuen, und eure
Freude wird niemand von euch nehmen.**

Johannes 16,22

Korps Huttwil



huttwil.heilsarmee.ch

Tel. 062 962 27 11

korps.huttwil@heilsarmee.ch

Höhenweg 6 – 4950 Huttwil

Programm Oktober 2022 – Februar 2023



Oktober

18. Gebetsinitiative, Kurzandacht
Abendmahl

November

01. Geburtstage feiern, Geburtstagserlebnisse
15. Angst vor der Angst
29. Advents- und Weihnachtslieder singen
"Wir erwarten den König", Abendmahl



Dezember

13. Weihnachtsfeier "der König kommt wieder"
mit Matthias Stalder

Januar 2023

10. Andacht zum Jahreslos und Jahreslied, Abendmahl
24. Freundschaft mit Jesus



Februar

07. Glaube, der Berge versetzt
21. Wunderwerk Hände, Abendmahl

Geburtstage

- 02.09. Ueli Lüthi
08.09. Ursula Grossenbacher
08.09. Eduard Schneider
20.09. Franz Schneider
23.09. Beatrice Müller
24.09. Andreas Meier
29.09. Vreni Kurth
19.10. Verena Bützberger
23.10. Vreni Burkhardt
30.10. Elisabeth Lüthi
13.11. Vreni Beer
16.11. Therese Jordi
01.12. Brigitte Grädel
06.12. Greti Rindlisbacher
24.12. Paul Loosli
05.01. Maria Loosli
28.01. Ueli Stalder
23.02. Hélène Schär



**Herzliche Glücks- und Segenswünsche
allen Geburtstagskindern!**

Kranke

Ganz besonders wollen wir auch unsere leidenden und kranken Geschwister in unsere Gebete einschliessen. Wir danken Gott für alle Versorgungen und Gebetserhörungen.

Jahreslosung 2022



Jesus Christus spricht:
**Wer zu mir kommt, den
werde ich nicht abweisen.**

Johannes 6,37

Jahreslosung 2022 Seniorentreff



**Euer Herz wird sich freuen,
und eure Freude wird niemand
von euch nehmen.**

Johannes 16,22

Jahreslied - Kommt und lasst uns zieh'n

Kommt und lasst uns zieh'n
hinauf zum Berge unsres Herrn,
zum Hause Gottes lasst uns geh'n.



Und er wird uns seine Wahrheit lehr'n,
und wir werden seine Wege geh'n,
und Weisung wird ausgeh'n von Zion
und das Wort unsres Herrn von Jerusalem



Hélène Schär stellt sich vor:

Meine Eltern flogen nach der Hochzeit nach Leopoldville, Kongo, wo mein Vater als Meteorologe die Leitung übernahm und auch die Sonnenenergieentwicklung startete. Wir 6 Kinder gingen in die katholische Schule mit den Einheimischen. In einem schönen Quartier durften wir wohnen und ein pulsierendes Leben genießen. Viel Freiheit und Weite, direkt am Dschungelrand. Ich genoss das sehr... die "wilde Freiheit" auf den Bäumen. Ich hatte immer ein Affli und war wie ein Affli am Liebsten in den Bäumen 😊



Vor 35 Jahren bin ich in die Heilsarmee Huttwil gekommen und im Juli 1990 als Soldatin eingereicht. Hier fand ich meine geistliche Heimat.

Viele Jahre war ich in den Kinderprogrammen tätig. Jetzt, selber pensioniert, freue ich mich sehr, neu zum Senioren-Team zu gehören um Leben mit euch zu teilen.

In meinem Leben gab es viele Stürme, stolpern und hinfallen... durch Hilfe aus der Gemeinde und Seelsorge durfte ich immer wieder aufstehen und lernen, meinen Blick auf Jesus zu richten, der mich Vorwärtsgehen lernte.

Letztes Jahr durfte ich zu meinem 65. Geburtstag einen Gleitschirmflug in luftiger Höhe geniessen. Die Landung überforderte meinen Körper und brachte mich an meine Grenze, ich brauchte gute zwei Wochen Erholung... (das Alter).

ABER: Gelobt sei Gott! Tag für Tag trägt ER unsere Last!

Psalm 68,20

In allen Situationen und jeden Tag dürfen wir Jesus VERTRAUEN! ER IST unsere TREUE Hilfe!

Herzliche Grüsse



Hélène



Geburtstags-Party

Am 31. Mai 2022 feierten wir die erste Geburtstagsparty für alle, die von Januar bis Juni 2022 Geburtstag hatten.

Was wird uns wohl erwarten? Was soll man so auf eine Geburtstagskarte schreiben? Natürlich nur das Allerbeste, zum Beispiel:

365 Tage	Freude
8760 Stunden	Gesundheit
525600 Minuten	Glück und Frieden
3153600 Sekunden	Gottes Schutz und Segen

Was für ein Tag meiner Geburt

Ein Tag, an dem man das Licht der Welt erblickt.

Ein Tag, der Schmerzen und überwältigender Freude der Mutter, Eltern.

Ein Tag, wo du das schönste Kind der Welt bist.

Ein Tag, der dir allein gehört.

Der Tag, an dem man dein Alter zählt.

Ein Tag, der den Alltagsrhythmus ändert.

Ein Tag, der man mit Fotos festhält.

Ein Tag, an dem du Staatsbürger wirst und im Familienbüchlein notiert wirst.

Ein Tag voller Glück, dich in den Armen zu halten.

Ein Lied zu hören, **Hallo Welt ich bin da**, erinnert uns wohl, was ein Neugeborenes denken mag.

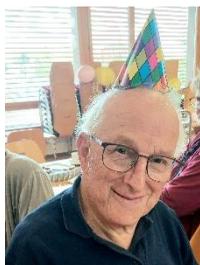
Zum Geburtstag gehören auch Gäste. Sabine Leibundgut ist unser Gast. Sabine stellte sich vor. Sie ist neu ab Januar 2022 unser neues Verbindungsglied zwischen dem Seniorenteam und dem Korpsrat.

Bei Fragen dürfen wir uns an sie wenden.



Mit ihrem musikalischen Temperament und Talent unterstützte sie uns beim Singen. Bei "Happy Birthday" kam Elisabeth mit einem funkelnden Geburtstagsgugelhopf daher marschiert. Wir hörten spannend einer Hebamme aus unserer Runde zu, was sie Lustiges erlebt hat. Magdalena Bussmann hielt die Andacht zu "Dein Geburtstagsbrief von Gott an dich". Alles Zusprüche von Gott, der das Leben gestaltet hat in der Tiefe der Geborgenheit. Er bewahrt dich und lehrt dich den Weg des Lebens zu gehen. Gottes Augen sahen dich und jeder Tag deines Lebens hat er in sein Buch geschrieben bevor es dich gab. Der Herr hat dich geschaffen zu seiner Zier und Ehre. Die Rechte des Herrn hilft dir und wird deine Sache vollenden zum Guten. Der Herr hat seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich bewachen Tag und Nacht und du deinen Fuss nicht anstösst an einem Stein usw. Wunderbar wie Gott auf meiner Seite steht.

Ein Geburtstag ohne Geschenk ist kein rechter Geburtstag. Das Geschenk musste aber zuerst mit 4 Quizfragen geknackt werden: z.B. Die grösste Torte der Welt? Die 241kg schwere Zuger Kirschtorte, die eine Zuger Confiserie Anfang Jahr zu ihrem 125 Geburtstag gebacken hatte, ist offenbar die grösste der Welt. Das Tortenwerk mit über vier Metern Durchmesser hat den Eintrag ins Buch der Rekorde geschafft. Für die Herstellung brauchte es über 18 kg Butter, 23 kg Mehl, 900 Eier, 100l Kirschlikör. Es war sehr auflockernd und die letztgezogene Person durfte die Geschenke im Geschenk an die Geburtstagskinder verteilen. Da der Geburtstag eine Bombenangelegenheit ist, zündete Elisabeth eine Tischbombe. Hurra, was da alles darin war.



Zur Eröffnung des Dessertbuffets stossten wir mit Rimuss an und genossen die leckeren Speisen beim fröhlichen Plaudern und Herausfinden der Fotos von der Fotogalerie aus jungen Jahren, wer wer ist. Die Zeit verflieg wie im Wind. Zum Schluss hörten wir noch ein Lied:

So wie du bist, bist du der Sonnenschein für mich.

Ein grosses Dankeschön an alle, die zur Überraschung mitgeholfen haben.





Fotos Waldhütte – 12. Juli 2022



Altbewärtetes

Die beliebtesten alten Apfelsorten auf einen Blick: Berlepsch, Boskoop, Cox Orange, Gravensteiner, Prinz Albrecht von Preußen, Elstar, Gala, Grafensteiner, Idared, Kronprinz Rudolf, RubINETTE, Topaz.

Die Liste der Apfelsorten scheint endlos. Man schätzt, dass es 20'000 Sorten weltweit gibt. Rund um den Globus und ganz besonders in unseren Breiten sind Äpfel ein gefragtes Obst: sie schmecken in Kuchen, Kompott und Säften, und natürlich als knackiger Snack direkt vom Baum oder aus dem Obstkorb. Der Apfel ist ein Alltagsobst, das sich in unseren Ernährungsgewohnheiten etabliert hat. Dank der Sortenvielfalt gibt es für jeden Gaumen den passenden Geschmack, von fein – säuerlich bis fruchtig-süss. Und das, ohne das Kalorienkonto wesentlich zu belasten: in einem durchschnittlichen grossen Apfel stecken etwa 60 Kilokalorien.



Backen mit Äpfeln

- 50g Butter weich rühren
- 175g Zucker darunter rühren
- 2 Eier begeben, bis die Masse hell ist
- 250g Haselnüsse
250g Apfelmuss
1 Zitrone nur Schale alles darunter rühren
- 100g Mehl und
2 TL Backpulver sieben, unter die Masse rühren und in die vorbereitete Form füllen
- 4 Äpfel schälen, halbieren und lamellenförmig auf den Teig verteilen
- Springform 22/24 mit Blechreinpapier auslegen, Rand einfetten
- Backen: ca 60 Minuten auf der untersten Rille auf 180 Grad
- Garnitur: mit erwärmter Aprikosen- oder Quittenkonfi die Äpfel bestreichen



Wissenswertes – Das erste Rad

Es stammt aus Mesopotamien. Das Rad wurde 300 Jahre nach der Erfindung der Töpferscheibe für den Transport genutzt. Aktuellen Untersuchungen zufolge stammt das älteste bisher entdeckte Holzrad aus Ljubljana, Slowenien. Dieses Rad ist aus der Zeit um 3.200 v.Chr.

Am 12. Juni 1817 legte Karl Drais auf einem hölzernen Lauf-
rad 14 Kilometer zurück. Dieses Ereignis gilt als die Geburts-
stunde des Velos. In der Schweiz soll das Velo 200 Jahre
nach seiner Erfindung mit Hilfe der Velo-Initiative wieder
boomen.



Daimlers "Reitwagen" wird dagegen das erste Zweirad, das mit einem Verbrennungsmotor ausgestattet ist. Dessen Merkmale: ein Zylinder, 0,5 Pferdestärken (PS) und die erste erfolgreiche Probefahrt über drei Kilometer am 10. November 1885.

Für ein fahrbereites Piaggio-Töffli werden deswegen – je nach Zustand – auch mal 2000 Franken verlangt. Ähnlich gestaltet sich die Preisspanne bei Puch-Maxi-Mofas. Sanierungsbedürftige Modelle kannst du schon ab 500 Franken erwerben, für fahrtüchtige Maxi-Töfflis solltest du mit einem vierstelligen Betrag rechnen.

Am **29. Januar 1886** meldet Carl Benz sein „Fahrzeug mit Gasmotorenbetrieb“ zum Patent an. Die Patentschrift DRP 37435 gilt somit als die Geburtsurkunde des Automobils.

Am **13. Februar 1804** fuhr offiziell die erste Dampflokomotive der Geschichte. Es war eine Revolution im Transportwesen und ein Meilenstein der sogenannten Industrialisierung. Der Engländer Richard Trevithick konstruierte die Dampflokomotive aufgrund einer Wette zwischen zwei Eisenwerksbesitzern.

Den ersten kommerziellen Erfolg feierte der Amerikaner Robert Fulton, der **1807** einen Schiffspassagierdienst mit dem Raddampfer "Clermont" auf dem Hudson River einrichtete. Nach dessen Vorbild wurden zu Beginn des 19. Jahrhunderts auch in Europa die ersten Dampfschiffe in Betrieb genommen.

Eine wahre Geschichte aus alten Zeiten

Da wurde Weihnachten

Der Heilige Geist suchte ein Mädchen
aus ehrbarem Haus
und wählte sich Maria aus.
Dann ließ er ihr verkünden,
sie wird ein Kind gebären,
Jesus Christus, der Messias,
soll es werden.

Marias Eltern waren arm,
und konnten sich nicht wehren,
und Josef war ihr Ehemann,
Maria sollte ihm gehören.
So kam es, dass Maria
vom Heiligen Geist empfing,
und schwanger war.

Da hatte sie nun die Bescherung,
ohne ihre Schuld
musste sie das Kind austragen,
und ertrug es mit Geduld.
Dann war in jenen Tagen
eine Volkszählung

auf Befehl von Kaiser Augustus.
Josef und Maria
wanderten nach Bethlehem,
wo ihre Registrierung war.
Sie fanden kein Quartier,
so viele waren hier.



Man bot ihnen nur einen Stall.
Dort kam Marias Kind
ganz ärmlich auf die Welt.
Ein Engel hat geschwind
es all den Hirten erzählt.
Sie kamen herbei

und sahen die Heilige Familie,
die glücklichen Drei.
Sie brachten ihnen die Botschaft,
verkündet vom Engel des Herrn,
und wie es auch sei,
über dem Stall war ein Stern.

Maria und Josef freuten sich
und dachten darüber nach.
In einer Futterkrippe lag wirklich
Jesus, frisch geboren und wach.
Da wurde Weihnachten
zum Fest der Liebe für Christen.

Autorin: Vera-Regina aus Österreich



Weihnachtsgetränk – Apfelpunch

Zutaten

2 Liter Apfelsaft, naturtrüb
2 Äpfel
2 Orangen
Honig
Zimt
Vanilleschote(n)



Den Apfelsaft in einen großen Topf geben und erhitzen. Dann die Äpfel schälen und mit einer Reibe fein in den warmen Apfelsaft reiben. Honig, Zimt und Vanille grosszügig hinzugeben, dabei kräftig rühren. Die Orangen schälen, filetieren und in den heissen Punsch geben.



Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.“

Albert Einstein

Möge das neue Jahr gut starten, grossartig verlaufen und fabelhaft enden! Ich wünsche es dir!



Der Herr segne und beschütze dich im neuen Jahr



Was ist der Senioren-Treff?

Hier treffen sich Frauen und Männer
im Alter von 60 plus-minus:

zum fröhlichen Beisammensein

zum Kontakte pflegen

um auszutauschen

um neue Kraft zu schöpfen

um ein feines Z'vieri zu geniessen

um Interessantes zu hören

um Gott persönlich kennen zu lernen

und ihn im Alltag zu erleben

um gemeinsam Ausflüge zu machen

und vieles mehr

Fühlen Sie sich angesprochen, dann kommen Sie doch
unverbindlich an ein Treffen.



Herzlich willkommen!